

SICHERHEITSDATENBLATT

Korrek Pro TFC Glass Coat

Das Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Datum ausgestellt	28.09.2022
Änderungsdatum	06.04.2023

1.1. Produktidentifikator

Produktname	Korrek Pro TFC Glass Coat
Artikelnr.	15787863

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes bzw. der Zubereitung	Glasbeschichtung
Hauptverwendungszweck	PC-CLN-17.2 Exterior care products - all vehicle types
Professionelle Nutzung	Ja
Verwendung durch Verbraucher	Ja

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller

Firmenname	Berner Ltd/Autopflege
Geschäftsadresse	Hitsaajankatu 24
Postadresse	P.O.Box 22
Postleitzahl	00811
Ort	Helsinki
Land	Finnland
Tel.	+3582079100
E-Mail	korrek-lasol@berner.fi

1.4. Notrufnummer

Notfall-Rufnummer	Tel.: 112 Beschreibung: Euro-Notruf
-------------------	--

Tel.: +43 1 406 43 43

Beschreibung: Österreich: Vergiftungsinformationszentrale (VIZ)

Tel.: +49 030 19240 für Berlin und Brandenburg, +49 0228 19240 für

Nordrhein-Westfalen, +49 0361 730730 für Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen,

Sachsen-Anhalt und Thüringen, +49 0761 19240 für Baden-Württemberg, +49

0551 19240 für Niedersachsen, Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein, +49

06841 19240 für das Saarland, +49 06131 19240 für Rheinland-Pfalz und Hessen,

+49 089 19240 für Bayern

Beschreibung: 24 h Giftnotruf

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifikation gemäß Verordnung
(EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Flam. Liq. 2; H225

Eye Irrit. 2; H319

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme (CLP)



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P305 BEI KONTAKT MIT DEN

AUGEN: P351 Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. P501 Inhalt /

Behälter nach Bestimmungen zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt	Notizen
Ethanol	CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6 Index-Nr.: 603-002-00-5 REACH-Reg. Nr.: 01-2119457610-43-xxxx	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319	80 - 100 %	
Butanon	CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0 Index-Nr.: 606-002-00-3	Flam. Liq. 2; H225; Eye Irrit. 2; H319; STOT SE 3; H336;	~ 1 %	
2-Propanol	CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	Flam. Liq. 2; H225; Eye Irrit. 2; H319;	~ 1 %	

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen	An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	Die Haut gründlich mit Wasser spülen. Bei anhaltender Hautreizung einen Arzt aufsuchen.
Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Verschlucken	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Medizinische Behandlung	Symptomatisch behandeln.
-------------------------	--------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Schaum, CO2 oder Pulver. Alkoholbeständiger Schaum. Wasser.
Ungeeignete Löschmittel	-

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brand- und Explosionsgefahr	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
-----------------------------	--

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung	Unabhängiges Atemschutzgerät.
------------------------------	-------------------------------

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen	Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.
----------------------	---

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Größere Mengen: Nicht in Oberflächengewässer oder die Kanalisation spülen. Weiteres Austreten oder Verschütten verhindern, wenn gefahrlos möglich.
-----------------------	--

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigen	Kleinere Rückstände können mit Absorptionsmitteln aufgesammelt werden. Große Verschüttungen: Behälter mit eingesammeltem, verschüttetem Material müssen ordnungsgemäß etikettiert werden mit richtiger Inhaltsangabe und
----------	--

Gefahrensymbol/Gefahrenpiktogramme. Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen
 Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung Rauchen und offene Flamme sowie andere Zündquellen verboten. Gute Ventilation vorsehen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Entzündlicher/brennbarer Stoff: Von brandförderndem Stoff, Wärme und Flammen fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Besondere Verwendung(en) -

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Komponentenname	Ermittlung	Grenzwerte	TWA-Jahr
Ethanol	CAS-Nr.: 64-17-5	Grenzwert (8 h) : 1000 ppm Grenzwert (8 h) : 1900 mg/m ³ Grenzwert (kurzzeitig) Wert: 1300 ppm Grenzwert (kurzzeitig) Wert: 2500 mg/m ³	
Butanon	CAS-Nr.: 78-93-3	Grenzwert (8 h) : 200 ppm Grenzwert (8 h) : 600 mg/m ³ Exposure Limit Letter Buchstabencode: 1(I) ; H; Y	
2-Propanol	CAS-Nr.: 67-63-0	Grenzwert (8 h) : 200 ppm Grenzwert (8 h) : 500 mg/m ³ Exposure Limit Letter Buchstabencode: 2(II) ; Y	

DNEL / PNEC

DNEL Gruppe: Professionell
 Expositionsweg: Langfristig Inhalation (lokal)

Wert: 950 mg/m³

Bemerkung: Ethanol.

Gruppe: Professionell

Expositionsweg: Akut Inhalation (lokal)

Wert: 1900 mg/m³

Bemerkung: Ethanol.

Gruppe: Professionell

Expositionsweg: Langfristig dermal (lokal)

Wert: 343 mg/kg

Bemerkung: Ethanol. Expositionszeit 1 d

Gruppe: Verbraucher

Expositionsweg: Akut Inhalation (lokal)

Wert: 950 mg/m³

Bemerkung: Ethanol.

Gruppe: Verbraucher

Expositionsweg: Langfristig dermal (lokal)

Wert: 206 mg/kg

Bemerkung: Ethanol. Expositionszeit 1 d

Gruppe: Verbraucher

Expositionsweg: Langfristig Inhalation (lokal)

Wert: 114 mg/m³

Bemerkung: Ethanol.

Gruppe: Verbraucher

Expositionsweg: Langfristig oral (lokal)

Wert: 87 mg/kg

Bemerkung: Ethanol. Expositionszeit 1 d

PNEC

Expositionsweg: Süßwasser

Wert: 0,96 mg/l

Bemerkung: Ethanol.

Expositionsweg: Salzwasser

Wert: 0,79 mg/l

Bemerkung: Ethanol.

Expositionsweg: Boden

Wert: 0,63 mg/kg

Bemerkung: Ethanol.

Expositionsweg: Wasser

Wert: 580 mg/l

Bemerkung: Unbehandeltes Abwasser. Ethanol.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung der Exposition

Produktbezogene Maßnahmen zur Expositionsvermeidung Regeln für den hygienischen Umgang mit Chemikalien beachten.

Augen- / Gesichtsschutz

Erforderliche Eigenschaften	Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166
-----------------------------	--

Handschutz

Haut- / Handschutz, kurzfristiger Kontakt	Schutzhandschuhe werden empfohlen.
Haut- / Handschutz, langfristiger Kontakt	Bei längerem oder wiederholtem Kontakt chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen.
Geeignetes Material	Nitrilgummi.

Hautschutz

Erforderliche Eigenschaften der Schutzbekleidung	Normale Arbeitskleidung.
--	--------------------------

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei	Keine spezifische Empfehlung angegeben, aber Atemschutz muss getragen werden, wenn das allgemeine Niveau über den Arbeitsplatzgrenzwert hinausgeht.
---------------------------------	---

Angemessene Kontrolle der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen.
---	---

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Flüssigkeit
Farbe	Farblos.
Geruch	Riecht nach Alkohol.
Siedepunkt	Wert: 78 °C Bemerkungen: Ethanol
Flammpunkt	Wert: ~ 12 °C Bemerkungen: Ethanol
Untere Explosionsgrenze mit Maßeinheit	Wert: 3,3 vol% Bemerkungen: Ethanol
Obere Explosionsgrenze mit Maßeinheit	Wert: 19 vol% Bemerkungen: Ethanol.
Dampfdruck	Wert: 5,9 kPa Bemerkungen: Ethanol Temperatur: 20 °C
Dichte	Wert: ~ 812 kg/m ³ Temperatur: 20 °C
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Bemerkungen: Ethanol log Pow = -0,3

Zündtemperatur	Wert: 363 °C Bemerkungen: Ethanol
----------------	--------------------------------------

9.2. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Stabil unter normalen Bedingungen.
-------------	------------------------------------

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.
------------	--

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen unter normalen Verwendungsbedingungen bekannt.
-------------------------------------	--

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden.
----------------------------	--

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Nicht bekannt.
-----------------------	----------------

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Unter normalen Verhältnissen keine.
---------------------------------	-------------------------------------

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Beurteilung der akuten Toxizität, Klassifizierung	LD50, oral, Ratte: > 2000 mg/kg (Rohstoffdaten)
Beurteilung der Augenschädigung oder -reizung, Klassifizierung	Kann die Augen reizen.
Beurteilung der Karzinogenität, Klassifizierung	Rohstoffdaten: Keine CMR-Einstufung
Beurteilung der Einatmungsgefahr, Klassifizierung	.

11.2 Sonstige Angaben

Endokrine Störung	Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission als endokrine Disruptoren gelten.
-------------------	--

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxikologie Als nicht umweltschädlich klassifiziert.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Ethanol: Bei Hydrolyse stabil. T_{1/2} circa 4-6 Tag (Luft). BOD5/COD >5 >80 % / 4
Beschreibung/Bewertung Tag (OECD TG 301)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation, Bewertung Ethanol: log Pow - 0,3 Nicht bioakkumulierbar.

12.4. Mobilität im Boden

Fließvermögen Mobile Flüssigkeit. Das Produkt ist wasserlöslich. Das Produkt verdunstet schnell.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission als endokrine Disruptoren gelten.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Angaben zur Ökologie Nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Geeignete Entsorgungsmethoden für die Chemikalie Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen und nationalen Bestimmungen erfolgen.

Geeignete Entsorgungsmethoden für die verunreinigte Verpackung Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen und nationalen Bestimmungen erfolgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gefahrgut Ja

14.1. UN-Nummer

ADR/RID/ADN 1993

IMDG 1993

ICAO/IATA 1993

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Proper Shipping Name English ADR/RID/ADN	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
Technischer Name/ Substanzfreigabegefahr Englisch ADR/RID/ADN	Ethanol
ADR/RID/ADN	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
Technischer Name/ Substanzfreigabegefahr ADR/RID/ ADN	Ethanol
IMDG	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
Technischer Name/ Substanzfreigabegefahr IMDG	Ethanol
ICAO/IATA	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
Technischer Name/ Substanzfreigabegefahr ICAO/ IATA	Ethanol

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN	3
Klassifizierungscode ADR/RID/ ADN	F1
IMDG	3
ICAO/IATA	3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN	II
IMDG	II
ICAO/IATA	II

14.5. Umweltgefahren

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Transport als Schüttgut (ja/nein)	Nein
-----------------------------------	------

Sonstige zutreffende Hinweise

Gefahrgutetikette ADR/RID/ADN	3
Gefahrgutkennzeichnung IMDG	3
Gefahrgutkennzeichnung ICAO/ IATA	3

ADR/RID Weitere Informationen

Tunnelbeschränkungscode	D/E
Transportkategorie	2
Gefahr Nr.	33

IMDG Weitere Informationen

EmS F-E, S-E

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung -

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten H-Phrasen (Abschnitt 2 und 3).	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Zusatzinformationen	Kts. kohta 1.3.
Quellen der Kenndaten bei der Zusammenstellung des Sicherheitsdatenblatts	REACH und GHS SDB der Rohstoffe.
Hinzugefügte, gelöschte oder überarbeitete Angaben	Relevante Änderungen im Vergleich zur Vorgängerversion des Sicherheitsdatenblattes werden mit vertikalen Linien am linken Rand angezeigt.
Version	6